

Kapitel 10

Um die Jahrhundertwende

ARNO HOLZ: *Phantasus*

TEXTPROBE 1

- * Kern ist die Figur des armen Poeten in der Dachstube (ein berühmtes Bild des Biedermeier von Carl Spitzweg, das du im Internet problemlos findest).

Vokabeln 1 camino; 2 serie di nomi propri; 3 schiamazzare; 4 guardare, sbirciare; 5 botola; 6 grondaia; 7 filo di paglia; 8 calderai; 9 davanzale con vasi di fiori; 10 importanza dei colori: leucio giallo, violac-cio, geranio rosso, reseda verde; 11 ciuffetto

Übungen

1. Was erwartest du, wenn du den Titel liest?
2. Achte auf die verschiedenen Wahrnehmungen und notiere in Listen:
Farben – Gerüche – Geräusche
3. Was erkennst du an der Sprache? Ist sie eher poetisch und erhaben oder alltäglich-familiär? Suche Wörter, die deine Feststellung belegen.
4. Erkläre den Ausdruck „Sekundenstil“ anhand dieses Beispiels.

TEXTPROBE 2

Vokabeln 1 scintillare; 2 ondeggiare; 3 a passo (d'uomo); 4 tenente; 5 chioma di ippocastano; 6 alla maniera di un cavatappi; 7 rosso ceralacca

Übungen

1. Kannst du knapp wiederholen, welche Szene der Dichter hier darstellt?
2. Vergleiche die beiden Gedichtausschnitte. Welcher erscheint dir moderner? Erkläre, warum.

GERHART HAUPTMANN: *Bahnwärter Thiel*

Vokabeln 1 mare di cime; 2 foresta; 3 arcate, pergole di colonne; 4 pino; 5 binario; 6 tronco; 7 luce bluastra, come di decomposizione; 8 qui: toccare leggermente; 9 solenne; 10 tintinnio; 11 fragore; 12 calpestio di cavalli; 13 squadrone di cavalleria; 14 respiro affannoso; 15 strepito; 16 a tratti; 17 fragore, impeto, caos; 18 fumo denso; 19 sbuffare; 20 mostro; 21 vapore, foschia; 22 ridursi; 23 qui: ricoprire, richiudersi dietro a qc.

Übungen

1. Welches Milieu wird in Hauptmanns „Studie“ beschrieben?
2. Thiel wird zum Mörder: Kannst du erklären, warum? Ist das eine bewusste Entscheidung?
3. Erinnerst du dich an eine ähnliche Geschichte, dargestellt in einem Drama eines jungen Autors?
4. Erkläre den Begriff „Sekundenstil“ anhand unserer Textprobe.

5. Notiere die Wörter, die Bewegung und Geräusche ausdrücken, und bestimme ihre grammatikalische Form.
6. Beachte die Sätze im Ablauf: wo und wie wird der Höhepunkt gestaltet?
7. Wie steht der Mensch in dieser Beschreibung der Technik gegenüber? Hier einige Ausdrücke zur Wahl: bewundernd – respektvoll – hilflos – fasziniert – beobachtend – verängstigt – enthusiastisch – teilnahmslos – beunruhigt – ablehnend – verängstigt – beherrschend – überwältigt

GERHART HAUPTMANN: *Die Weber*

TEXTPROBE 1

Vokabeln 1 afoso; 2 aspettare; 3 barriera; 4 penoso; 5 tensione; 6 di nuovo, anche; 7 mendicante, poveraccio che vive di elemosina; 8 essere tipico di qd.; 9 umiliazione; 10 tollerato, sopportato; 11 pensiero ossessivo, tormentoso; 12 dal petto scarno, debole; 13 tossicchiare; 14 telaio; 15 chino, curvo

TEXTPROBE 2

Vokabeln (dal dialetto slesiano) 1 noi; 2 13 e mezzo; 3 centesimi boemi; 4 per; 5 soprattutto; 6 fustagno; 7 difetto; 8 contenere; 9 non può proprio essere; 10 gentilissimamente, generosamente; 11 scontare, detrarre; 12 5 centesimi boemi; 13 anticipo; 14 stavolta; 15 mia moglie; 16 nessun lavoro, di nessun tipo; 17 ragazza per incannare; 18 sbrigare; 19 filo per la trama; 20 montare sul telaio; 21 consumare la pelle delle scarpe dal correre (fig. per: darsi da fare per ottenere qc.); 22 esclamazione di imbarazzo; 23 sospiro; 24 anche; 25 a casa mia; 26 vorrebbe; 27 si dovrebbe avere una bottiglietta di medicina; 28 un'esile cosetta fin da piccola; 29 impurità della pelle dappertutto; 30 esce dal sangue, (si tratta di un eczema); 31 dove c'è povertà, si susseguono malanni e disgrazie; 32 fazzoletto; 33 essere al verde; 34 morto di fame; 35 non avere il coraggio; 36 misera elemosina; 37 qui davanti; 38 muovere; 39 strizzato come un panno, uno straccio; 40 stordito; 41 ottenere con il lavoro, a fatica; 42 brontolare

Übungen

Erkläre mit eigenen Worten:

1. Welche Situation schildert Weber Heiber?
2. Worüber erregt sich Weber Reimann? Wie erklärt er die Qualität seiner Arbeit?
3. Woran wird die Not des alten Baumert sichtbar?
4. Was möchte Weber Bäcker?
5. Wie geht es also den Webern?
6. Informiere dich über die Heimarbeit: Hier werden die Bedingungen, unter denen die Leute arbeiten mussten, indirekt dargestellt. Suche die Hinweise im Text. Warum verarmten die Leute, als die mechanischen Webstühle eingeführt wurden?
7. Was kann es bedeuten, dass am Ende gerade ein Unbeteiligter stirbt? Wähle:
 - die reaktionären Kräfte müssen beseitigt werden
 - das Stück braucht aus historischen Gründen einen antirevolutionären Schluss
 - religiöse Überzeugungen gehören auch zur Wirklichkeit
 - darin zeigt sich die bittere Ironie der Darstellung
8. Was kennzeichnet überhaupt ein soziales Drama?
9. Notiere typisch naturalistische Elemente und Motive.

STEFAN GEORGE: *Nach der Lese*

Vokabeln 1 morto dichiarato, apparente; 2 bagliore; 3 rive; 4 inatteso; 5 stagno; 6 betulla; 7 bossolo; 8 tiepido; 9 appassire; 10 scegliere, raccogliere; 11 intrecciare; 12 astro; 13 tralcio; 14 viticcio; 15 attorcigliare, intrecciare; 16 raccolto

Übungen

1. Der Titel nennt uns die Jahreszeit: Erkläre.
2. In der 1. Strophe steht der Ausdruck, der für das ganze Gedicht am bedeutendsten ist: Findest du ihn?
3. Achte auf die aufgezählten Farben und notiere sie. Was ergibt sich dadurch?
4. Versuche dich nun selbst in der Vorgangsweise der Symbolisten, indem du alle Bedeutungen notierst, die dir zu den „Schlüsselwörtern“ des Gedichtes einfallen:
Park – Kranz – Gesicht

Zur Form:

5. Achte auf die Klänge, den Rhythmus und die Reime dieses Gedichtes. (Schema)
6. Versuche, Georges Herbstbild zu charakterisieren.
Ist es:
 - eine Erlebnislyrik?
 - ein Gemälde in Worten?
 - eine Gedankenlyrik?
 - eine ästhetische Lektion?

STEFAN GEORGE: *Die Spange*

Vokabeln 1 nastro, fascia; 2 pozzo di miniera; 3 carreggiata (nella miniera); 4 fusione; 5 ombrella del fiore; 6 qui: pietre preziose; 7 fibbia, spilla

Übungen

1. Kann man dieses Gedicht ohne Erläuterungen verstehen?
2. Was sagt uns das über die Haltung des Dichters?
3. Welche Merkmale und Eigenschaften haben die genannten Metalle?

HUGO VON HOFMANNSTHAL: *Ballade des äußeren Lebens*

Vokabeln 1 acerbo; 2 marcire; 3 sentire; 4 membra; 5 torcia; 6 simile a un morto; 7 inaridire; 8 impallidire = morire; 9 servire, giovare; 10 qualche; 11 cose del genere; 12 cavo, vuoto; 13 favo delle api

Übungen

1. Notiere zuerst die Reihe der Substantive der Strophen 1 bis 4, dann die Verben und überlege:
 - a) Gibt es einen Zusammenhang zwischen den Begriffen?
 - b) Warum verwendet der Dichter keine Artikel?
 - c) Was drücken die Verben aus und was wiederholt sich in ihnen?
 - d) Durch welches Wort wird die Wiederholung besonders betont?
2. Wonach fragt der zweite Teil der Ballade? Kannst du diese Frage anders formulieren?
3. Am Ende steht ein bedeutsames Wort, das der junge Dichter oft und gerne verwendete. Halte seine verschiedenen Bedeutungen fest.
4. Welcher Kontrast wird durch den Titel betont?
5. Welcher Gedanke wird durch die Aufzählung gleicher oder ähnlicher Vorgänge hervorgerufen?
6. Welches Bedürfnis bezeichnen die Fragen in Strophe 5 und 6?
7. Das Schlüsselwort am Ende „öffnet“ einen wichtigen Zugang – den nach innen. Welche Bedeutungen sind also am wichtigsten?

HUGO VON HOFMANNSTHAL: *Die Beiden*

Vokabeln 1 mento; 2 leggero, incurante; 3 gesto, movimento; 4 tremare

Übungen

1. Erkennst du die Form dieses Gedichtes? Wofür wird sie meistens verwendet?
2. Die beiden ersten Strophen charakterisieren zwei Personen: Welche Kennzeichen sind dabei hervorgehoben?
3. Werden die Personen näher beschrieben?
4. Was berichten die Strophen 3 und 4? Welcher Widerspruch ergibt sich dadurch? Gibt es einen sprachlichen Hinweis darauf?
5. Könnte die geschilderte Situation eine tiefere, symbolische Bedeutung haben?

HUGO VON HOFMANNSTHAL: *Ein Brief*

Vokabeln 1 venir meno; 2 coerentemente; 3 gradualmente; 4 abitualmente; 5 disagio; 6 affare, faccenda; 7 episodio; 8 disinvoltura; 9 sincerità; 10 disfarsi, sgretolarsi; 11 muffoso; 12 puerile; 13 biasimare; 14 affluire; 15 cangiante; 16 annaspere, balbettare; 17 pascolo; 18 in qualche modo; 19 attacco, tentazione; 20 ruggine; 21 casalingo; 22 sicurezza da sonnambulo; 23 dubbio; 24 abbracciare; 25 coagularsi; 26 avere le vertigini

Übungen

1. Welche Erfahrung macht Lord Chandos? Erkläre mit eigenen Worten.
2. Was kann es bedeuten, wenn einem Dichter der Sinn der Wörter abhanden kommt?

HUGO VON HOFMANNSTHAL: *Jedermann*

Vokabeln 1 in sospenso; 2 davanti a me; 3 negare; 4 mi appartiene, è la mia preda sicura; 5 gaudente; 6 bevittore; 7 lussurioso; 8 seduttore; 9 adultero; 10 pagano; 11 presuntuoso; 12 scialacquatore di beni altrui; 13 oppressore; 14 acchiappare; 15 improvvisamente; 16 tirare/girare il collo; 17 chinarsi; 18 digrignare i denti; 19 far vedere i pugni; 20 qui: piatto della bilancia; 21 martirio; 22 batter d'occhio; 23 orientarsi; 24 saggiamente; 25 solido; 26 batter d'occhio; 27 ribaltare; 28 cenno; 29 pentimento; 30 ardere; 31 rinnovare; 32 chiacchiere delle donne; 33 gioco di prestigio; 34 cicalata; 35 ciarlatanata; 36 sputare; 37 qui: reggersi, aver valore; 38 illusione, imbroglio; 39 qui e ora; 40 qui: bloccarsi; 41 iniziare; 42 nutrire, viziare

Übungen

1. Lies über das spätmittelalterliche Mysterienspiel nach.
2. Welche Rolle spielt der Teufel in dieser volkstümlichen Theatertradition? Erkläre, warum diese Figur so beliebt war.
3. Charakterisiere die Personen der Handlung (Personifikationen) mit eigenen Worten.

RAINER MARIA RILKE: *Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke*

Vokabeln 1 osare, rischiare; 2 stare accovacciati; 3 impaludato; 4 di notte; 5 carriaggio, rifornimento; 6 azzuffarsi; 7 donna di malavita; 8 afferrare; 9 difesa; 10 qui: rullare; 11 qui: elmo; 12 ammazzato; 13 dare il benvenuto; 14 nitrito; 15 servir(si); 16 frugale; 17 distendersi, sdraiarsi; 18 orlo; 19 capovolgersi, ribaltarsi su se stesso; 20 crollare; 21 marito; 22 orecchino; 23 trave; 24 guizzare, vacillare; 25 incendio; 26 ala (di edificio); 27 respiro ansimante; 28 corno; 29 circondare, imprigionare; 30 abbruciacchiare; 31 Cornet, il protagonista; 32 divampare; 33 i turchi; 34 chiudersi, riunirsi; 35 sciabola; 36 fulmine, raggio; 37 giochi d'acqua

Übungen

Fragen zum Verständnis:

1. Scheint dir der Text schwer verständlich?
2. Achte auf die Wortwahl, z.B. in Probe 1: Du wirst erkennen, dass die Worte selbst nicht besonders gesucht sind, aber durch ihre Kombinationen überraschen. Prüfe die Substantiv-Adjektiv-Verbindungen nach und notiere.
z.B.: Sonne - schwer; Sehnsucht - groß; durstige Hütten...
3. Erkennst du, wodurch diese Bilder so plastisch werden?
4. Welche Gefühle werden beschrieben? Sind dir solche Empfindungen vertraut?
5. Welche Erfahrung macht der Cornet im Schloss?
6. Versuche, das Geschehen der letzten zwei Abschnitte mit eigenen Worten zusammenzufassen.
7. Wie ist das Bild am Ende zu erklären?

Zur Stilanalyse:

Beim lauten Lesen sollten einige Besonderheiten in Rilkes Stil bereits aufgefallen sein.

8. Nimm nochmals die Bilder der ersten beiden Abschnitte vor: erkennst du dabei Reime oder ähnliche Verbindungen?
9. Erkläre aus dem Kontext Sätze wie diese:
*Man hat zwei Augen zuviel – Raufen und Rufen... Winken.
Breit hält sich ihnen die Brücke hin. Groß wird das Tor.
Rast! Gast sein einmal. – Denn die Zeit ist eingestürzt
Das sind die Fenster, die schrein.*
10. Hast du herausgefunden, welche Stilmittel die Suggestion dieser Sprache ausmachen? Was scheint dir am charakteristischsten?
11. Findest du impressionistische Sehweisen? Nenne Beispiele.
12. Welche Vergleiche bzw. Wortverbindungen beeindruckten dich gefühlsmäßig am stärksten?

RAINER MARIA RILKE: *Der Panther – Im Jardin des Plantes, Paris*

Vokabeln 1 passare davanti; 2 sbarra; 3 agile, flessibile; 4 stordito; 5 sipario, palpebra; 6 aprirsi lentamente; 7 tesoro

Übungen

1. Überlege, was dir besonders auffällt, wenn du ein Raubtier siehst.
2. Wir wissen heute viel mehr über Tierhaltung als damals bekannt war, als ein Tierpark mit angrenzendem Botanischen Garten in den Großstädten eine Attraktion bildete. Was braucht ein Wildtier, wenn es schon in Gefangenschaft gehalten werden soll?
3. Beachte, wie der Panther geschildert wird: Wo steht der Dichter?
4. Welches ist das entscheidende Wort in der 1. Strophe? Was wird dadurch erreicht?
5. Erkläre die Konstruktion „vom Vorübergehn der Stäbe“: Wer oder was geht da vorüber? Was drückt diese Wendung aus?
6. Woran erkennt man das Leiden des Tieres? Was ist charakteristisch für das wilde Tier, hier aber völlig nutzlos geworden?
7. In der 3. Strophe kommt so etwas wie eine kleine Hoffnung auf. Was bedeutet die Formulierung „es geht ein Bild hinein“? Reagiert der Panther aktiv oder passiv? Gibt es einen passenden Ausdruck für diesen Vorgang?
8. Wie weit kommt das „Bild“ ins Innere? Was kann das Wort „Herz“ hier bedeuten? Gäbe es ein anderes Wort dafür?

Zur Form:

9. Stelle die verwendete Form und das Reimschema fest und notiere.
10. Prüfe auffällige Abweichungen in dieser regelmäßigen Form nach: z.B. den Klang in Strophe 1; Rhythmus und passende Laute in Strophe 2; Gedankenstriche und kürzeren Vers in Strophe 3.

RAINER MARIA RILKE: *Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge*

Vokabeln 1 Hôtel Dieu, vecchio ospedale vicino a Notre Dame, in funzione dal VII secolo; 2 di serie, dozzinale; 3 elaborato; 4 esauriente; 5 Voilà votre mort, monsieur = ecco la vostra morte, signore!; 6 mortale; 7 praticamente; 8 istituto; 9 le buone famiglie; 10 funerale solenne, di prima classe; 11 usanze; 12 chiudersi (di vestiti); 13 strozzare; 14 è una pena; 15 presentire; 16 grempo; 17 particolare, peculiare; 18 ciambellano, titolo di corte; 19 fattoria secondaria; 20 idropico; 21 nome del castello; 22 sprepare

Übungen

1. Wie und wo wird heute gestorben? wie war das früher?
2. Welchen Tod wünschen sich alle Menschen?
3. Malte nennt unterschiedliche Todesarten. Erkläre.
4. Eine Erinnerung schiebt sich in seine Überlegungen herein: Wie schildert er den Tod des eigenen Großvaters?
5. Kannst du mit einem Satz erklären, wie Malte den Tod auffasst?
6. Der würdevolle Tod im Familienkreis war früher ein wichtiges Ereignis und ist wieder ein aktueller Gedanke. Hast du davon gehört? Welche Auffassung vom Sterben ist damit verbunden?

THOMAS MANN: *Tonio Kröger*

TEXTPROBE 1

Vokabeln 1 sciupare il tempo; 2 non essere tenuto in buon conto; 3 miserabile; 4 voto in pagella; 5 occhello; 6 arrabbiato; 7 preoccupato; 8 carta geografica; 9 assolutamente indifferente; 10 focoso; 11 pianoforte a coda; 12 preoccuparsi; 13 sgridare; 14 indifferenza; 15 dissoluto; 16 negligente; 17 reticente; 18 contrasto; 19 mediocrità; 20 svolgersi, svilupparsi

Übungen

1. Erkläre, warum Tonio anders ist als andere Kinder.
2. Wie werden Tonios Eltern beschrieben? Notiere Aussehen, Eigenschaften und Haltung für beide.
3. Wie beurteilt Tonio sie? Zu wem fühlt er sich hingezogen?

TEXTPROBE 2

Vokabeln 1 accentuare; 2 delicato, di gusti difficili; 3 ricercato; 4 ipersensibile; 5 creativo, artista; 6 aver importanza; 7 struccato; 8 disprezzo; 9 socievole; 10 trascurato; 11 grave, difficile, triste

Übungen

1. Wodurch zeichnet sich Tonios Künstlerschaft aus?
2. Wie arbeitet er? Was verlangt er von einem Künstler?
3. Kannst du den letzten Satz mit eigenen Worten erklären?

TEXTPROBE 3

Vokabeln 1 quindi, pertanto; 2 essere tentato; 3 arrestare; 4 adoratore, corteggiatore; 5 origine; 6 degno di

essere sentito; 7 gioia; 8 normalità, vita ordinaria, quotidiana; 9 cercar avventure; 10 sfocato, simile a ombre; 11 brulichio; 12 fissare e salvare; 13 aver simpatia per

Übungen

1. Vergleiche Tonios Bemerkungen mit den Listen zu Textprobe 1.
2. Wie schätzt er nun seine eigene Position ein? Welche Wendungen bezeichnen diese Erkenntnis?
3. Was gehört für Tonio dazu, „aus einem Literaten einen Dichter zu machen“? Wen bewundert er, beneidet ihn aber nicht?

THOMAS MANN: *Der Tod in Venedig*

TEXTPROBE 1

Vokabeln 1 sorveglianza; 2 tavolino di vimini; 3 volto; 4 graziosamente serio; 5 circondato da riccioli; 6 diritto; 7 statua; 8 unico; 9 arte visiva, figurativa; 10 qualcosa di riuscito; 11 inoltre; 12 di principio; 13 pedagogico; 14 punto di vista; 15 presentazione; 16 deformazione; 17 casto; 18 monastico; 19 dal colore di ardesia, grigio scuro; 20 sobrio; 21 inelegante; 22 taglio; 23 collo cascante; 24 schiarimento; 25 grazia, stile; 26 monacale; 27 insignificante; 28 imporsi, organizzare; 29 adeguato, conveniente; 30 evidentemente; 31 guardarsi; 32 Lo Spinario, statua antica nel Museo Capitolino; 33 abito alla marinara; 34 a sbuffo; 35 restringersi; 36 corde, fiocchi, ricami; 37 mezzo profilo; 38 scarpa di vernice; 39 poltrona di vimini; 40 rilassato; 41 rigidità; 42 malato; 43 avorio; 44 viziato; 45 figlio prediletto; 46 parziale

Übungen

1. Welche Wirkung hat der Anblick Tadzios auf Aschenbach?
2. Woran fühlt er sich erinnert?

TEXTPROBE 2

Vokabeln 1 oscillare; 2 barca rostrata; 3 a tratti; 4 andata trasversale; 5 scorciatoia; 6 puzzolente; 7 grigio scuro; 8 gorgogliare; 9 avvertimento; 10 da lontano; 11 accordo, tradizione; 12 marcio; 13 torbidezza; 14 assicurare; 15 antiquario; 16 covo, spelunca; 17 maniere servili; 18 adulatore; 19 sospettoso; 20 abbondante, smodato; 21 abbondare, lussureggiare; 22 stordire, far addormentare con adescamenti; 23 esuberanza; 24 corteggiare; 25 avidità di lucro; 26 tener segreto; 27 cercare di vedere, controllare; 28 incontrollato, senza ritegno; 29 andare avanti come sospeso (sull'acqua)

Übungen

1. Venedig, „halb Märchen, halb Fremdenfalle“, wird hier zum Symbol. Wie wirkt sich das auf Aschenbach aus?
2. Zähle die Zeichen des Verfalls in der Stadt auf.
3. Beachte und notiere einzelne Hinweise, wie Aschenbachs Zustand der Umgebung entspricht.

FRANZ WEDEKIND: *Frühlings Erwachen*

Vokabeln 1 cicogna; 2 lungo e complicato; 3 vestito di mussolina, qui: da sposa; 4 mettere davanti sul vestito; 5 spilla; 6 camino; 7 creatura angelica; 8 spazzacamino; 9 parlare a vanvera; 10 come funziona; 11 strano; 12 idea; 13 veramente; 14 che Dio mi guardi!; 15 meritare; 16 è da impazzire!; 17 Buon Dio onnipotente!; 18 grembiule; 19 sola soletta; 20 prendersi la responsabilità; 21 fatti coraggio!; 22 cosa ti aspetta; 23 stivaletti con lacci; 24 vestito alla marinara; 25 a poco a poco; 26 una mano di volanti; 27 cucire, attaccare

Übungen

1. Wir erfahren im Verlauf der Szene, wie alt Wendla ist. Sie verlangt Erklärungen, die ihre Mutter nicht geben will: Warum nicht?
2. Was versteht Wendla bei diesem „Aufklärungsgespräch“?
3. Beachte, wie die Mutter versucht, sie abzulenken. Notiere die gesuchten Redewendungen, die sie dabei gebraucht.
4. Warum macht Wendla den Vorschlag, ihr die Schürze über den Kopf zu ziehen?
5. Was erklärt die Mutter schließlich nach langem Zögern?
6. Scheint dir diese Szene realistisch beobachtet?
 - Was empfindet Wendla? Analysiere ihre Gefühle und notiere.
 - Was empfindet die Mutter?
 - Warum verhält sie sich so?
 - Weißt du über die damalige Aufklärungspraxis Bescheid?
 - Erkläre mit eigenen Worten, was ein Tabuthema ist.

ARTHUR SCHNITZLER: *Leutnant Gustl*

TEXTPROBE 1

Vokabeln 1 non è conveniente; 2 vergognarsi; 3 poltrona d'angolo; 4 distrarsi; 5 colleghi del tenente; 6 edificante; 7 barba folta, barbona; 8 contralto; 9 *La Traviata*, opera di G. Verdi

Übungen

1. Was erfahren wir über Leutnant Gustl durch diesen Gedankengang?
Ist er:
 - ein gebildeter Musikliebhaber?
 - ein Durchschnittsmensch im Publikum?
 - ein zufälliger Konzertbesucher?
 - der Begleiter einer jungen Dame?
2. Erkläre, warum er das Konzert besucht.
3. Versteht er etwas davon? Unterstreiche die Wendungen, die darüber informieren.

TEXTPROBE 2

Vokabeln 1 perdio!; 2 mi è sfuggito; 3 attendente di ufficiale; 4 sfortuna nel gioco; 5 disdire continuo; 6 l'attuale amica; 7 faticaccia; 8 a lungo andare; 9 chiedere un congedo; 10 sospensione; 11 qui: assegni; 12 al diavolo!; 13 compiangere; 14 das Mensch = femmina; 15 opera di Wagner; 16 per l'anima mia!; 17 famoso parco giochi; 18 senza tetto; 19 es geht mir ab = mi manca

Übungen

1. Welche Gedanken kommen dem Leutnant während der Nacht? Notiere.
2. Was bedauert er von seinem Leben?
3. Erkennst du, welche Sprache hier verwendet wird?
reines Hochdeutsch – Umgangssprache – Wiener Dialekt

ARTHUR SCHNITZLER: *Reigen*

Vokabeln 1 accogliente; 2 in questo momento; 3 vestaglia; 4 rovinarsi la vista; 5 sacralità; 6 vedere il mondo, fare esperienze; 7 puro, casto; 8 per forza; 9 sostenere, passare per qc.; 10 generalmente; 11 del tutto ripugnante; 12 creatura; 13 dover ricorrere a qc.; 14 esseri da compatire; 15 non gettiamo una pie-

tra (dalla parabola dell'adultera nel Vangelo); 16 stringersi; 17 imbarazzato, allarmato; 18 onesto, pulito; 19 certamente; 20 perfino; 21 sacrilegio; 22 credere capace di qc.; 23 frequentare; 24 irreprensibile; 25 perfidia; 26 ebbrezza, rapimento; 27 vivere, fare l'esperienza (negativa); 28 citazione dalla ballata di Schiller *Das Lied von der Glocke*

Übungen

1. Charakterisiere die Personen im Hinblick auf ihre Beziehung zueinander:
 - Wie behandelt der Gatte seine junge Frau?
 - Wie benimmt sie sich ihm gegenüber?
2. Lies im Text nach und ergänze einzelne klischeehafte Wendungen:
 - Die Ehe ist...
 - Junge Mädchen sind...
 - Die „Geschöpfe“ sind...
 - Verheiratete Frauen sind...
 - Verhältnisse außerhalb der Ehe sind...
 - Liebe in der Ehe ist...
3. Was fällt an der Wortwahl auf? Suche die Euphemismen und notiere.

ROBERT MUSIL: *Die Verwirrungen des Zöglings Törleß*

Vokabeln 1 traversa; 2 accovacciarsi; 3 tinozza; 4 lavori di estinzione; 5 opprimente; 6 confusione; 7 spettrale; 8 reticolato; 9 nomi dei compagni di Törleß; 10 schermare; 11 urto; 12 tonfo; 13 timido; 14 cono (di luce); 15 cinereo; 16 delitto vergognoso; 17 colpo di pugno; 18 ribaltarsi; 19 lento; 20 frustare; 21 piagnucoloso; 22 ininterrotto; 23 riguardo, grazia; 24 pregare con insistenza; 25 ululato; 26 insulto; 27 respiro; 28 bestiale; 29 paralisi; 30 pozzanghera; 31 fiocchi di polvere; 32 ragnatela; 33 trapelare; 34 fessura; 35 qui: spegnersi; 36 penombra

Übungen

1. Sehen, Hören und Fühlen sind eng verflochten. Versuche, die einzelnen Wahrnehmungen in drei Listen zu ordnen und zu analysieren:

| Sehen | Hören | Fühlen |
|------------------|----------|-----------------------|
| Balken | Knarren | Hitze |
| Licht/Finsternis | Schritte | schlechte Luft (usw.) |
2. Achte auf Beleuchtung und Geräusche. Welche Wirkung haben sie?
3. Wie würdest du die Atmosphäre bezeichnen? (mehrere Möglichkeiten)

bedrückend – erregend – gemütlich – beängstigend – spaßhaft – nervös – unheimlich – gefährlich – geheimnisvoll – raffiniert – abenteuerlich – morbide – friedlich – düster – phantastisch

KARL KRAUS: *Apokalypse*

Vokabeln 1 avvelenare il sangue; 2 ergersi, innalzarsi; 3 edizione/tiratura domenicale; 4 abbattere; 5 ristampare; 6 rimboscare; 7 avere, controllare; 8 legame unificatore; 9 impresa rischiosa; 10 realizzarsi; 11 paesi, parti del mondo; 12 rovinarsi; 13 chiacchiere futili; 14 lungimirante; 15 produzione; 16 cimice; 17 mobilitare; 18 consolare; 19 forza; 20 stanco della vita; 21 ultimo respiro, dilazione (della pena di morte); 22 ultimo pasto del condannato

Übungen

1. Versuche, den literarischen Stil von Karl Kraus zu beurteilen.

2. Was ist für Kraus Zeichen der Apokalypse?
3. Was sagt Kraus für Österreich voraus? Beachte, in welchem Jahr er schreibt.

FRANZ KAFKA: *Kleine Fabel*

Vokabeln aufeinander zueilen = avvicinarsi rapidamente; Winkel = angolo; Falle = trappola; Laufrichtung = direzione (della corsa)

Übungen

1. Wie wird die Maus hier charakterisiert?
2. Welche Eigenschaften haben die Menschen, auf die sich das Beispiel der Maus bezieht?
3. Welcher Begriff steht im Mittelpunkt?
Freiheit – Angst – Ausweglosigkeit – Zuversicht – Naturgesetz – Selbstvertrauen – individuelle Entscheidung – allgemeine Bedrohung

FRANZ KAFKA: *Die Verwandlung*

Vokabeln 1 insetto; 2 a forma di corazza; 3 curvo; 4 rinforzo, costola; 5 scivolare in basso; 6 restante; 7 grandezza, circonferenza; 8 deprimente; 9 tremolare, saltellare; 10 campionario; 11 stoffa, tessuto; 12 rappresentante; 13 manicotto di pelliccia; 14 lamiera della finestra; 15 ineseguibile; 16 sgambettare; 17 diffuso; 18 tutti i giorni; 19 coincidenza; 20 solletico; 21 colonna (del letto); 22 qui: avvolgere; 23 comodamente come le donne in un harem; 24 venir licenziato; 25 dal profondo del cuore, sinceramente; 26 intanto, nel frattempo; 27 armadio; 28 da far tremare i mobili; 29 qui: raggiungere; 30 sfuriata; 31 ritardo; 32 Meldung erstatten = avvertire, informare; 33 spina dorsale (fig. coraggio, autocoscienza); 34 medico della cassa malati; 35 obiezione; 36 ozioso, scansafatiche; 37 sonnolenza

Übungen

1. Beschreibe, wie Gregor aussieht.
2. Was hat sich verändert, was ist gleich geblieben?
3. Was versucht Gregor in seinem veränderten Zustand?
4. Wie ist sein Arbeitsverhältnis? Beachte dazu: die Beziehung zu seinem Chef, zu den Kollegen, die Erfahrung mit dem Kassenarzt.
5. Welche Assoziationen und Gefühle ruft ein Insekt hervor? Ergänze die folgende Liste durch die Antonyme (=Wörter, die das Gegenteil ausdrücken) und wähle aus. Vielleicht findest du noch weitere Begriffe.
Interesse
Zuneigung
Gefallen
Sympathie
..... Misstrauen
..... Fremdheit
..... Schmutz
..... Angst (usw.)

FRANZ KAFKA: *Vor dem Gesetz*

Vokabeln 1 guardiano; 2 accesso; 3 concedere; 4 scostarsi; 5 chinarsi; 6 attirare; 7 accessibile; 8 naso appuntito; 9 barba tartara (barba rituale dei Chassidim); 10 sgabello; 11 interrogatorio; 12 indifferente; 13 equi-

paggiarsi, prepararsi; 14 corrompere; 15 ostacolo; 16 maledire; 17 senza riguardi; 18 pulce; 19 far cambiare idea; 20 inestinguibile; 21 irrigidirsi; 22 raddrizzare; 23 chinarsi; 24 a sfavore, a svantaggio; 25 insaziabile; 26 svanire; 27 gridare in faccia; 28 riservato, destinato

Übungen

1. Charakterisiere die beiden Personen durch ihre Beschreibung im Text. (Liste)
2. Welches Verhältnis stellt sich zwischen ihnen her?
3. Was weiß der Türhüter selber über das Gesetz? Überprüfe seine Aussagen. Handelt er einem Auftrag gemäß oder nach eigenem Gutdünken?

GEORG TRAKL: *Verfall*

Vokabeln 1 schierarsi; 2 come; 3 fila di pellegrini; 4 lontananza; 5 seguire con la fantasia; 6 sorte; 7 cronometro; 8 muoversi; 9 alito, soffio; 10 nudo, senza foglie; 11 tremare, oscillare; 12 vite selvatica, rossa in autunno; 13 arrugginito; 14 ringhiera, recinto di metallo; 15 girotondo (della morte); 16 bordo del bacino di una fontana; 17 sgretolarsi, corroso dal tempo; 18 rabbrivire

Übungen

1. Beurteile die zwei ersten Strophen als Ganzes: Was stellst du fest? Wie könnte man sie auffassen?
2. Um welche Tages- und Jahreszeit handelt es sich hier? Notiere die auftretenden Motive.
3. Zeichne nun die verwendeten Adjektive in ihrer Reihenfolge auf. Was stellst du fest?
4. Versuche nun dasselbe mit den verwendeten Verben. Welche Richtung nehmen sie insgesamt ein? Halte die einzelnen Bilder fest. Zum besseren Verständnis untersuche zuerst den Gedankenablauf der letzten Strophe, indem du evtl. die einzelnen Satzglieder verschiebst.
5. Das Gedicht steht also im Zeichen eines Übergangs. An welchen Bereichen wird das sichtbar?
6. Findest du Parallelen zu bereits bekannten Gedichten, vielleicht auch aus vergangener Zeit?

GEORG TRAKL: *Abendland*

Vokabeln 1 nudo; 2 in lontananza; 3 fiume; 4 far paura; 5 nubi tempestose; 6 onda, cavallone; 7 frantumarsi

GEORG TRAKL: *Grodek*

Vokabeln 1 risuonare; 2 abbracciare; 3 spezzato, sfigurato; 4 conca con salici; 5 arrabbiato; 6 versato; 7 lunare; 8 sfociare; 9 decomposizione; 10 insieme di rami; 11 boschetto; 12 qui: canneto; 13 flauto; 14 ferreo, di metallo; 15 enorme, violento; 16 non ancora nato

Übungen

1. Stelle fest, aus wie vielen Sätzen dieses Gedicht besteht.
2. Erstelle eine Liste der Farben und Abstufungen.
3. Versuche jetzt, die verwendeten Bilder genauer zu analysieren, indem du sie herausschreibst. Du wirst feststellen, dass sie verschiedene Wertigkeit haben (Klage und Verzweiflung – Trost). Ordne sie entsprechend.

GEORG HEYM: *Der Krieg*

Vokabeln 1 schiacciare; 2 turbine, caos; 3 irrigidirsi, fermarsi; 4 vicolo; 5 scampanio; 6 cominciare; 7 avan-

til; 8 risuonare; 9 agitare; 10 teschio; 11 canne; 12 attraverso i campi; 13 muso; 14 berretto a punta; 15 guizzante; 16 cosparso; 17 pipistrello; 18 dentato, appuntito; 19 aggrappato con gli artigli; 20 bastone; 21 servo del carbonaio; 22 macerie; 23 spezzato dalle tempeste; 24 riflesso; 25 paesaggio deserto; 26 (far)inacidire; 27 pece; 28 stillare

Übungen

1. Kannst du das Gedicht mit der Lithographie von Alfred Kubin vergleichen?
2. Das Ungeheuer wird immer gefährlicher: Zähle auf, was es tut und welche Folgen das hat.
3. Beschreibe nun selbst den Kriegsgott mit seinen Attributen aus dem Text.
4. Achte auf die Farbkontraste, die die Bilder intensivieren, und notiere.
5. Beachte den Aufbau des Gedichtes: Kannst du die Strophen nach ihrer Funktion einteilen?

JAKOB VON HODDIS: *Weltende*

Vokabeln 1 echeggiare; 2 lattoniere; 3 precipitare; 4 alta marea; 5 saltare; 6 raffredore

Übungen

1. Versuche zuerst, deinen Gesamteindruck von diesem Gedicht zu beschreiben.
2. Vergleiche Inhalt und Form: Entsprechen sie einander? Beurteile dazu Länge, Konstruktion und Abfolge der einzelnen Aussagesätze.
3. Versuche, den Stil zu beurteilen. Sind die Ausdrücke den geschilderten Vorfällen angepasst (z.B. Vers 3 oder Vers 5)?
4. Welche Bezeichnung erscheint dir am passendsten für dieses Gedicht?
grotesk – makaber – banal – grausig – chaotisch – brutal – zynisch – schockierend – distanziert – humorvoll – unheimlich

ERNST STADLER: *Der Spruch*

Vokabeln 1 imbattersi in; 2 ardere continuamente, impressionare; 3 perdersi; 4 illusione, bugia, futilità; 5 essere, essenza; 6 piacevole; 7 ingannarsi; 8 esplorare con il sentimento; 9 commuovere, turbare; 10 mani di velluto; 11 accarezzare; 12 sparire; 13 estraniato; 14 farsi ricordare; 15 citazione

Übungen

1. Warum erinnert sich der Dichter an den alten Spruch?
 - Er weist den Menschen auf die Wahrheit hin.
 - Er beeindruckt durch seine treffende Formulierung.
 - Er beschäftigt ihn wegen seiner klaren Aussage.
 - Er zeigt eine Richtung, die für alle Menschen wichtig ist.
2. Zähle die Wirkungen des Spruches auf.
3. Indem er die Wirkungen darstellt, leitet der Autor die Botschaft weiter. Kannst du sie mit eigenen Worten erläutern?

KASIMIR EDSCHMID: *Über den dichterischen Expressionismus*

Vokabeln 1 autentico; 2 cercare frugando nel profondo; 3 non ci si deve accontentare mai; 4 wähen = supporre, presumere; 5 genuino, puro; 6 vedere, comprendere; 7 vivere, sperimentare; 8 dare forma; 9 storpio, invalido; 10 giù; 11 guizzo, movimento involontario; 12 nell'interno più profondo; 13 trovare, comprendere; 14 il più importante, più solenne; 15 il più miserabile; 16 l'inaudito

GOTTFRIED BENN: *Schöne Jugend*

Vokabeln 1 rosicchiato; 2 aprire, sezionare; 3 esofago; 4 bucherellato; 5 qui: cavità; 6 diaframma; 7 fegato e reni; 8 passare; 9 tutti insieme, tutti quanti; 10 muso; 11 stridere

Übungen

1. Scheint dir der Vorwurf der „Sektionslyrik“ berechtigt?
2. Benn bezieht sich auf ein sentimentales Volkslied voller romantischer Klischees. Suche die typischen Begriffe heraus (Mund – Brust u.s.w.) und beachte, wie Benn sie verwendet (ergänze mit den Prädikaten).
3. Kannst du nun definieren, was das Makabre bei Benn ausmacht?

ELSE LASKER-SCHÜLER: *Mein Volk*

Vokabeln 1 marcio, corroso; 2 sorgere; 3 improvvisamente; 4 scorrere; 5 lontano; 6 pietre (muro) del piano; 7 deviar(si) dalla corrente; 8 fermentazione del vino nuovo; 9 eco; 10 contro; 11 rocce simili a ossa, ossa pietrificate

Übungen

1. Um welches Bekenntnis handelt es sich hier?
2. Unterstreiche die schwierigen, ungewöhnlichen Wörter bzw. Neologismen – ihnen kommt besondere Bedeutung zu.
3. Untersuche die Form dieses Gedichtes. Was stellst du fest?
4. Welches Verhältnis zum jüdischen Ursprung kommt hier zum Ausdruck? Informiert euch über die Situation der Juden in Deutschland.

ELSE LASKER-SCHÜLER: *Ein alter Tibetteppich*

Vokabeln 1 intessere; 2 il “Tibet dei tappeti”; 3 un raggio/filo dopo l’altro; 4 attraverso il cielo; 5 corteggiarsi; 6 tesoro, preziosità; 7 per migliaia di maglie; 8 figlio di lama, sacerdote tibetano; 9 trono di muschio (profumo); 10 annodato in più colori

Übungen

1. Woher nimmt die Dichterin ihre Motive?
2. Was kann der Teppich für Bedeutung haben? Überlege, was ihn auszeichnet und notiere.
3. Welcher Vergleich wird hier gezogen? Beachte, welche Funktion der Teppich im orientalischen Märchen hat.
4. Welcher Aspekt scheint dir in dieser Lyrik am wichtigsten:
Phantasie – Kunstwerk – alte Tradition – Traum – Märchen – Vergessen – Orient bzw. Fernost – Vergangenheit – Zeitlosigkeit – Verbundenheit der Liebe

GEORG KAISER: *Die Bürger von Calais*

Vokabeln 1 torturare; 2 stimolare, pungere; 3 qui: il numero pari; 4 senza difetto; 5 chiamato (per vocazione); 6 afferrare, arraffare; 7 profetico; 8 disperso, passato; 9 via dal basso; 10 annunciare; 11 qui: decisione; 12 traguardo; 13 magnificamente; 14 consiglieri; 15 incamminarsi; 16 consegnarsi; 17 rimandare; 18 per amore di; 19 annientare; 20 ammenda, penitenza; 21 vagare; 22 vincitore

Übungen

1. Zufällig nimmt das Drama eine gute Wendung. Warum bezeichnet der Bürgermeister den Toten als Überwinder des Königs von England?
2. Welche Eigenschaften hat also der „neue Mensch“? Zähle auf.

AUGUST STRAMM: *Patrouille*

Vokabeln 1(N) = avere un aspetto nemico; 2 ghignare; 3 strozzare, soffocare; 4 (N) = sfogliare, frusciare, perdere le foglie; 5 stridere, mandare un urlo acuto; 6 pattuglia

Übungen

1. Versuche, die Situation mit eigenen Worten wiederzugeben. Vergleiche dann mit dem lyrischen Text. Was erkennst du?
2. Um welches Gefühl und welche Sinneseindrücke geht es dem Autor?
3. Glaubst du, dass solche Gedichte die Menschen für den Kriegseinsatz begeistern können? Welche Absicht hat der Autor?